

Inhalt

G. BRAUNGART, F. HARZER, H.P. NEUREUTER, G.M. RÖSCH Einleitung	7
KARIN HABER Die im Dienste der Gelehrsamkeit agierende Schauspielkunst Friederike K. Neuber und Johann Chr. Gottsched, Leipziger Ostermesse 1727	15
JOACHIM JACOB „Wäre ich Ihr Klopstock für seine Meta“ Meta Moller und Friedrich Gottlieb Klopstock, Hamburg, 4. April 1751	29
ANDREAS F. KELLETAT „Zu höherer Tüchtigkeit gestählt“ Goethe und Herder, Straßburg, September 1770	43
HANS PETER NEUREUTER G. A. Bürger und G. Chr. Lichtenberg Göttingen, 12. Juni 1794	59
ROGER PAULIN Ludwig Tieck und Samuel Taylor Coleridge London, Juni 1817	75
GERTRUD MARIA RÖSCH „Tolle Wirthschaft!“ Franz Grillparzer und Heinrich Heine, Paris, April 1836	85
GEORG BRAUNGART Der Hauslehrer, Landschaftsmaler und Schriftsteller Adalbert Stifter besucht den Gletscherforscher Friedrich Simony. Hallstatt, im Sommer 1845	101
WALTER ERHART Fontane und Eichendorff Berlin, 17. Februar 1854	119
MATHIAS MAYER Person und Phantom. Eduard Mörike und Theodor Storm, Stuttgart, 15. August 1855	129

KLAUS SCHUHMACHER Gleiten, Spinnen, Treiben, Weben. Conrad Ferdinand Meyers letzte Begegnung mit Gottfried Keller, Frühjahr 1890	139
FRIEDMANN HARZER „Mehr als das, was man sieht, kann ich nicht sagen“. Franz Kafka bei Rudolf Steiner, Prag, Ende März 1911	151
BERNHARD GAJEK „Ich freue mich, daß Ihre Muse ungepanschten Wein liebt“. Hermann Hesse und Ludwig Thoma, 1905-1955	165
WOLFGANG VON UNGERN-STERNBERG Er „hat uns in Wien deutlich genug zu erkennen gegeben, daß ‚kein ewiger Bund mit ihm zu flechten‘ ist.“ Zu zwei Begegnungen zwischen Rilke und Freud	181
CHRISTINE BÜHLER „Mit blauweißen Fahnen gegen Preußen zu ziehen“. Annette Kolb und Kurt Eisner, Bern, 2.-10.2.1919	199
CHRISTOPH PLEINER Vertextete Liebe. Claire und Iwan Goll im Netz literarischer Begegnungen	215
ULRIKE SIEBAUER „Kameradschaft über alles. Selbst über Saufen und Weibergeschichten“. Leo Perutz und Friedrich Reck-Malleczewen, 1926-1931	231
FRIEDRICH VOIT „Once again being overpowered by Europe“. Karl Wolfskehl und Frank Sargeson, Auckland, 1942-1944	245
SUSANNE SCHAUP „Je kürzer, desto besser“. Begegnungen mit Ernst E. Stein, London, 1966	265
MANFRED PETER HEIN „Geheimnisbeladenes Geschwister“. Begegnung mit Nelly Sachs, 1960-1970	273